

Irland: Windparkbetreibern werden 10 Millionen Euro gezahlt, damit sie keine Energie erzeugen

geschrieben von Nick Webb Und Roisin Burke | 25. April 2014

Update der Redaktion: Da wir in Deutschland die Energiewende sehr sehr ernst nehmen und auch sonst deutlich größere Summen in Wind und Sonne investiert haben sind auch die Kompensationssummen hier um mehrere Größenordnungen höher. Im Handelsblatt vom 26.4.14 finden wir die Schlagzeile

Abgeklemmte Windparks kosten Verbraucher Millionen

Es sind wohl bis zu 760 Millionen Euro Schadensersatz, die in diesem Jahr an Betreiber von nicht angeschlossenen Windparks zu zahlen sind. An den Kosten bleibt der Verbraucher hängen – über die Stromrechnung.

Bild rechts: Windpark. Photo Arthur Ellis/Press22

EirGrid zufolge hatte die Summe 2013, gezahlt von Bord Gais, ESB und anderen Versorgern, bis zu 10 Millionen Euro betragen.

Allerdings sieht es so aus, als würden diese Kosten noch rasant steigen, da die Drosselungs-Rate [the power-down rate] 2013 3 Prozent betrug, in diesem Jahr 2014 aber voraussichtlich auf 10 Prozent steigen wird. Dies bringt den konventionellen Energieunternehmen Kosten über 30 Millionen Euro und einen Kostenschub auf die Stromrechnungen der Verbraucher. Eine Graphik von EirGrid zu Kürzungen bei der Windenergie-Erzeugung zeigt, dass bis 2016 ein weiterer Anstieg um 50 Prozent droht, was bei den Versorgern mit 40 Millionen Euro zu Buche schlägt.

Irische Windparkbetreiber erhalten Zahlungen von anderen Stromversorgern hinsichtlich der „Hemmnisse“ oder „Kürzungen“, wenn eine Übertragungs- oder Verteilungsleitung wegen Wartung oder einer lokalen Panne nicht in Betrieb ist; oder auch bei starkem Wind zu einer Zeit mit sehr geringer Energie-Nachfrage (z. B. mitten in der Nacht), und wenn Turbinen wegen Überkapazitäten abgeschaltet werden. Die gleiche Politik wird international angewendet.

Die europäischen Energie-Regulatoren haben im vorigen Jahr beschlossen, dass Windparks Kompensationszahlungen aus dem Energiemarkt für diese Schließungen erhalten sollen, und das ist Teil der Regierungspolitik zur

Stimulierung des Windenergie-Marktes.

[Da sage noch einer, Windkraft rechnet sich nicht! A. d. Übers.]

Link:

<http://www.independent.ie/business/irish/windfarm-owners-were-paid-10m-not-to-produce-energy-30200656.html>

Übersetzt von Chris Frey EIKE

Der Übersetzer bedankt sich bei Herrn Jürgen Uhlemann für den Hinweis auf diesem Artikel in einem Kommentar.